



WIR SIND BERGBAU, BESUCHEN SIE UNS

Das 1930 gegründete DEUTSCHES BERGBAU-MUSEUM Bochum (DBM) ist mit einer Ausstellungsfläche von 8.000 qm, einem Anschauungsbergwerk mit 2,5 km langem Streckennetz und rd. 400.000 Besuchern im Jahr eines der bedeutendsten Bergbaumuseen global. Es vermittelt seinen Besuchern die Welt des Bergbaus sowie dessen Bedeutung für die menschliche Entwicklung.



DEUTSCHES
BERGBAU-
MUSEUM
BOCHUM

Am Bergbaumuseum 28
44791 Bochum

Besuchereingang: Europaplatz

Tel.: 01805 877234
(0234) 5877-146 (Gruppenanmeldung)
Fax: (0234) 5877-111

E-Mail: info@bergbaumuseum.de
Internet: www.bergbaumuseum.de

Die Besonderheit des DBM liegt in der Verbindung von lebendigem Museum und leistungsstarkem Forschungsinstitut. Seine Wissenschaftler und Wissenschaftlerinnen widmen sich der epochenübergreifenden Erforschung der Gewinnung, Verarbeitung und Nutzung von Georessourcen.

Öffnungszeiten: dienstags - freitags 8.30 - 17.00 Uhr
samstags, sonn- und feiertags 10.00 - 17.00 Uhr

geschlossen: montags sowie am 1. Januar,
1. Mai, 24.-26. und 31. Dezember

Eintritt:

Erwachsene € 6,50
Schüler, Studenten, Arbeitslose,
Behinderte, Spätbesucher € 3,00
Familienkarte € 14,00
Jahreskarte € 15,00
Familienjahreskarte € 30,00

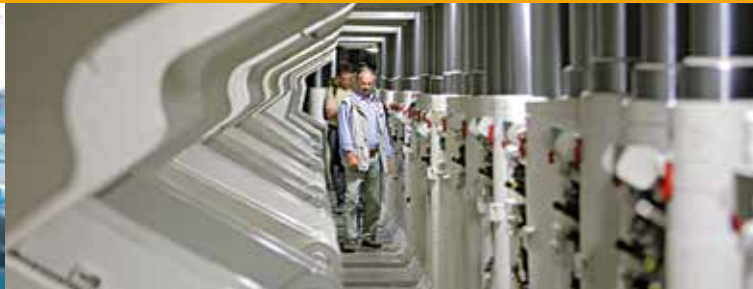


DEUTSCHES
BERGBAU-
MUSEUM
BOCHUM





Eine besondere und in Deutschland einmalige Attraktion ist das Anschauungsbergwerk. Auf dem Rundgang unter Tage lernen die Besucher die Arbeitswelt der Bergleute hautnah kennen und gewinnen Eindrücke, die selbst in echten Bergwerken kaum vielfältiger sein könnten. Besonders mit dem Seilfahrt-Simulator erleben Besucher die Anfahrt ins Bergwerk mit allen Sinnen.



Nach der „Grubenfahrt“ bietet sich eine Fahrt auf die Aussichtsplattform des Förderturms in rd. 60 m Höhe an. Von diesem besonderen technischen Denkmal eröffnet sich ein reizvoller Blick über Bochum und das Herz des Reviers.

Das DBM beherbergt heute vielfältige montanhistorische Sammlungen. Neben Originalmaschinen werden umfangreiche mineralogische und einzigartige (kunst-) historische Objekte gezeigt. Zahlreiche funktionsfähige Modelle und Maschinen, können von den Besuchern selbst in Gang gesetzt werden. Ein attraktives Programm ermöglicht Erwachsenen und Kindern, in die weithin unbekannte Welt des Bergbaus einzutauchen.



Das DBM wird von der DMT-Gesellschaft für Lehre und Bildung mbH gemeinsam mit der Stadt Bochum getragen. Es gehört zu den wenigen Museen in der Bundesrepublik Deutschland, deren Forschungsaktivitäten von Bund und Ländern gefördert werden (Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft).